

WAS BRINGT DIE EUROPÄISCHE SÄULE SOZIALER RECHTE?

Daniel Seikel

WSI Herbstforum 2017

29. November 2017, Berlin

Inhalt

1. Was ist die Europäische Säule Sozialer Rechte (ESSR)?
2. Bewertung der ESSR
 - a. Mögliche Effekte der ESSR
 - b. Defizite und weitere Handlungsbedarfe
3. Fazit

WAS IST DIE ESSR?

Was ist die ESSR?

Europäische Säule sozialer Rechte



Das Europäische Parlament,
der Rat und die Kommission proklamieren feierlich
den nachstehenden Text als europäische
Säule sozialer Rechte:

EUROPÄISCHE SÄULE SOZIALER RECHTE

Antonio Tajani
Präsident
Europäisches Parlament

Jüri Ratas
Präsident
Rat der Europäischen Union

Jean-Claude Juncker
Präsident
Europäische Kommission



Was ist die ESSR?

- Gemeinsame Proklamation von Europäischem Parlament, Rat und Europäischer Kommission
 - ➔ Rechtlich **unverbindliches** Dokument
- Besteht aus 20 allgemeinen Grundsätzen, formuliert als Rechte von Individuen gegenüber den Mitgliedstaaten
- Zusammenfassung des EU-Rechtsbestand
- Richtet sich an Euro-Länder, soll aber auch allen übrigen Mitgliedstaaten offen stehen
- Kompass für erneuerten Prozess der aufwärts gerichteten Konvergenz der Arbeits- und Lebensbedingungen



Was ist die ESSR?

Kapitel I: Chancengleichheit und Arbeitsmarktzugang

1. Allgemeine und berufliche Bildung und lebenslanges Lernen
2. Gleichstellung der Geschlechter
3. Chancengleichheit
4. Aktive Unterstützung für Beschäftigung

Kapitel II: Faire Arbeitsbedingungen

5. Sichere und anpassungsfähige Beschäftigung
6. Löhne und Gehälter
7. Informationen über Beschäftigungsbedingungen und Kündigungsschutz
8. Sozialer Dialog und Einbeziehung der Beschäftigten
9. Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben
10. Gesundes, sicheres und geeignetes Arbeitsumfeld und Datenschutz

Was ist die ESSR?

Kapitel III: Sozialschutz und soziale Inklusion

11. Betreuung und Unterstützung von Kindern
12. Sozialschutz
13. Leistungen bei Arbeitslosigkeit
14. Mindesteinkommen
15. Alterseinkünfte und Ruhegehälter
16. Gesundheitsversorgung
17. Inklusion von Menschen mit Behinderungen
18. Langzeitpflege
19. Wohnraum und Hilfe für Wohnungslose
20. Zugang zu essenziellen Dienstleistungen

BEWERTUNG DER ESSR

Mögliche Effekte der ESSR

Effekte auf Mitgliedstaaten

- Keine rechtlichen Verpflichtungen
- Prinzipien sehr vage formuliert
- Ansatzpunkt für Kritik an Verhältnissen/politische Initiativen zur Verbesserung sozialer Leistungen

Effekte auf Europäische Politik

- Neue Gesetzgebungsinitiativen zur Umsetzung der ESSR
- Einhegung der Economic Governance
- EU-weite soziale Mindeststandards

Defizite und weitere Handlungsbedarfe

Problematische Formulierungen

5. Sichere und anpassungsfähige Beschäftigung

Im Einklang mit der Gesetzgebung und Kollektiv- bzw. Tarifverträgen wird die *notwendige Flexibilität für Arbeitgeber* gewährleistet, damit sie sich schnell an sich verändernde wirtschaftliche Rahmenbedingungen anpassen können.

6. Löhne und Gehälter

Es werden angemessene Mindestlöhne gewährleistet [...] dabei werden der *Zugang zu Beschäftigung und die Motivation, sich Arbeit zu suchen*, gewahrt.

13. Leistungen bei Arbeitslosigkeit

Diese Leistungen sollen die Empfänger *nicht davon abhalten, schnell wieder in Beschäftigung* zurückzukehren.

14. Mindesteinkommen

[...] Für diejenigen, die in der Lage sind zu arbeiten, sollten Mindesteinkommensleistungen mit *Anreizen zur (Wieder-)eingliederung in den Arbeitsmarkt* kombiniert werden.

Defizite und weitere Handlungsbedarfe

Kein Schutz **kollektiver sozialer Rechte** vor Grundfreiheiten und lohn- und sozialpolitischem Interventionismus

- ▶ Einschränkungen des Geltungsbereichs der Grundfreiheiten durch Eingriffe ins Primärrecht oder durch gezielte Sekundärgesetzgebung
- ▶ Ende der illegitimen Eingriffe in nationale Sozial- und Lohnpolitik im Rahmen der Economic Governance

Kein Schutz vor **Unterbietungswettbewerb** im Binnenmarkt

- ▶ EU-weite soziale Mindeststandards gekoppelt an ‚No-Regression Clause‘

FAZIT

Fazit

- ESSR zunächst nur Symbolpolitik
- Obwohl ESSR an Mitgliedstaaten gerichtet ist, Effekte am ehesten für europäische Politik zu erwarten
- Entscheidend: Orientiert sich Kommission an der Säule?
 - ▶ Europäische Gesetzgebung
 - ▶ Economic Governance
 - ▶ REFIT
 - ▶ Stellungnahmen an EuGH
- Kommission sollte in die Pflicht genommen werden und gegebenenfalls auch zur Rechenschaft gezogen werden
- Vorsicht bei Forderung höherer rechtlicher Verbindlichkeit der ESSR

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Zum Nachlesen:
www.boeckler.de/index_wsi.htm

